

NACHHALTIGKEIT, INNOVATION UND EINZIGARTIGKEIT, ALL DAS KOMMT IN DER MODE-METROPOLE GRAZ NICHT ZU KURZ. HIER EINIGE BEISPIELE!

**L**ena Hoschek und Ines Valentitsch sind nur zwei sehr bekannte Beispiele dafür, dass Design aus Graz längst international gefragt ist. Neben diesen weltweit gefeierten Mode-Stars hat Graz zurzeit aber auch viele aufstrebende Jung-Designer zu bieten. Und viele von ihnen verfolgen bei ihrer Arbeit einen ganz neuen Trend: Recycling, Nachhaltigkeit, fair produzierte Rohstoffe - vielfach kombiniert mit heimischer Tradition. Und auch die sozialen Projekte, wie tag.werk, offline und pro mente haben sich mittlerweile einen Fix-Platz in der Grazer Fashion-Branche gesichert. Denn die Frau von heute kauft nicht nur mit dem Auge, sie kauft vor allem auch mit Hirn.

**AiNW/R**

Faire Löhne und eine geringstmögliche Umweltbelastung sind zentrale Themen des Streetwear-Labels AiN/WR. Neu ist, verraten uns Ine und Cri Maierhofer, die hinter diesem Label stecken, dass sie seit diesem Jahr unter vorrangiger Verwendung von Bio-baumwolle in Europa produzieren. Damit kommt das junge Label dem Trend der nachhaltigen Produktion nach. Dieses „Sweettalk Minikleid“ im leuchtenden Blau ist um 46,90 Euro online auf [www.ainwear.com](http://www.ainwear.com) und bei Blue Tomato in der Murgasse 11 erhältlich.



Foto: christiananderl.com Porträts: Tamara Novak

**SunnyBAG**

Die Solartasche von Stefan Ponsold ist eine der innovativsten Erfindungen, die Graz in den letzten Jahren verzeichnen konnte. Mit der Technik der Solarpaneele wird Sonnenlicht in Strom umgewandelt und so kann man unterwegs Handy, mp3-Player, Digi-Cam, etc. aufladen. Exklusiv für Sie gibt es bei einem Online-Kauf einer SunnyBAG den Gutschein-Code „die Grazerin“ im Wert von 10 Euro. [www.sunnybag.at](http://www.sunnybag.at)

SunnyBAG Faction #002  
design by Romy Schneiderin um 249 Euro

Foto: SunnyBag



**Steirisches Heimatwerk**

Tracht und traditionelle Kleidung sind gefragt wie nie. Diese kreative Trachtenkollektion etwa, ein luftiger Hit für den Sommer, stammt vom Steirischen Heimatwerk. Die neuen Trachtensommerkleider und das gesamte Dirndlsortiment werden in der hauseigenen Schneiderei gefertigt. Das Neckholderkleid (links) im Trachtenlook gibt es um 169 Euro und das Trachten-Cocktailkleid (rechts) um 249 Euro in der Sporgasse 23. Ein modisch-trendiges Statement zur Heimat! [www.heimatwerk.steiermark.at](http://www.heimatwerk.steiermark.at)

Fotos: Heimatwerk / www.camera-obscura.at